

## **TT-Line treibt nachhaltige Mobilität auf der Ostsee weiter voran**

### **Green Ships, Landstrom und neue Schiffsgeneration Green Ships 2.0 stärken klimafreundlichen Verkehr zwischen Kontinentaleuropa und Skandinavien**

#### **Positive Entwicklung im Rostock Verkehr**

*Rostock* – Nach einem erfolgreichen Jahr 2025 blickt TT-Line optimistisch auf die laufende Saison. Die Nachfrage nach Reisen und Transporten zwischen Kontinentaleuropa und Schweden bleibt ungebrochen. Eine gute Vorbucherlage für den Sommer 2026 bestätigt den anhaltenden Trend zu Skandinavien als beliebtes Reiseziel sowie die wachsende Bedeutung nachhaltiger Transportverbindungen über die Ostsee.

Vor diesem Hintergrund setzt TT-Line seinen Kurs in Richtung nachhaltiger Mobilität konsequent fort. Mit Investitionen in moderne Schiffstechnologie, den Ausbau nachhaltiger Infrastruktur, innovative Transportlösungen und die Weiterentwicklung des intermodalen Verkehrsnetzwerks hat das Unternehmen im Jahr 2025 weitere wichtige Meilensteine erreicht. Gleichzeitig zeigt sich eine steigende Nachfrage nach nachhaltigen Reise- und Transportangeboten zwischen Kontinentaleuropa und Skandinavien.

„Nachhaltigkeit bedeutet für uns, ökologische Verantwortung, wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und zukunftsfähige Mobilität miteinander zu verbinden. Mit unseren Investitionen in moderne Schiffe, alternative Kraftstoffe, Landstrom und intermodale Transportlösungen gestalten wir die Schifffahrt der Zukunft aktiv mit“, sagt Hanns Heinrich Conzen, Geschäftsführer von TT-Line.

#### **Deutliche Fortschritte bei der Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen**

Ein zentraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie von TT-Line ist die kontinuierliche Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Transporteinheit. Verglichen mit dem Basisjahr 2010 konnte TT-Line die Emissionen über alle Routen hinweg bereits um über 30 Prozent senken.

Damit nähert sich das Unternehmen seinem langfristigen Ziel, die CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Transporteinheit bis 2035 um 40 Prozent zu reduzieren.

Zu den wichtigsten Maßnahmen der Emissionsreduktion und der Effizienzsteigerung der Flotte insgesamt zählen der Einsatz der LNG-betriebenen Green Ships, die Nutzung von klimaneutralem Bio-LNG, die kontinuierliche Optimierung der Betriebsabläufe sowie innovative Technologien zur Steigerung der Energieeffizienz. Bereits heute können Passagiere durch die Nutzung von Bio-LNG auf ausgewählten Verbindungen CO<sub>2</sub>-frei reisen.

Darüber hinaus setzt TT-Line flottenweit auf KI-gestützte Reiseoptimierung. Die intelligenten Systeme unterstützen eine effizientere Routenplanung und helfen dabei, den Energieverbrauch sowie den Treibstoffbedarf nachhaltig zu senken.



Bild 1: Die MS Nils Holgersson gehört zu den modernsten und umweltfreundlichsten Fähren der Ostsee und wird mit LNG sowie klimaneutralem Bio-LNG betrieben.

### **Green Shipping Corridor: Ausbau der Landstromversorgung schreitet voran**

Ein weiterer bedeutender Schritt auf dem Weg zu einer emissionsärmeren Schifffahrt ist der Ausbau der Landstromversorgung im Rahmen der Green Shipping Corridor Initiative.

Die schiffsseitige Installation der Landstromanschlüsse auf den Fähren *Nils Holgersson*, *Peter Pan*, *Tinker Bell* und *Akka* wurde abgeschlossen. Parallel dazu konnten die landseitigen Anlagen in Trelleborg und Świnoujście fertiggestellt werden. Für Travemünde wird die Fertigstellung der Infrastruktur Ende 2026 erwartet.

Durch die Nutzung von Landstrom können die Schiffe während der Liegezeiten ihre Bordgeneratoren abschalten. Dies reduziert lokale Emissionen, Lärm sowie Luftschadstoffe und verbessert die Umweltbilanz der Hafenstandorte nachhaltig.

### **Intermodale Transportlösungen stärken nachhaltige Lieferketten**

Auch im Frachtbereich blickt TT-Line trotz eines herausfordernden ersten Quartals auf eine positive Entwicklung. Starke Ostwinde und Frostperioden stellten den Betrieb zeitweise vor besondere Herausforderungen. Dennoch liegt das Unternehmen im bisherigen Jahresverlauf über dem Vorjahresniveau und erwartet eine Fortsetzung dieser Entwicklung.

Eine wichtige Rolle spielt dabei der intermodale Verkehr über Rostock. Insbesondere die Verbindung zwischen Rostock und Verona zählt weiterhin zu den stärksten Achsen im Netzwerk von TT-Line. Gleichzeitig steht der intermodale Verkehr vor einem anspruchsvollen Sommer: Infrastrukturmaßnahmen am Brenner werden die verfügbaren Kapazitäten deutlich einschränken, während parallel auch die Gleisverlängerung am Rostock Trimodal Terminal zeitweise Auswirkungen auf

die Kapazitäten haben kann.

TT-Line arbeitet daher gemeinsam mit Partnern daran, alternative und zusätzliche intermodale Verbindungen zu prüfen. Ziel ist es, die Leistungsfähigkeit nachhaltiger Transportketten weiter zu stärken und Frachtkunden auch unter anspruchsvollen Rahmenbedingungen verlässliche Verbindungen zwischen Kontinentaleuropa und Skandinavien anzubieten.

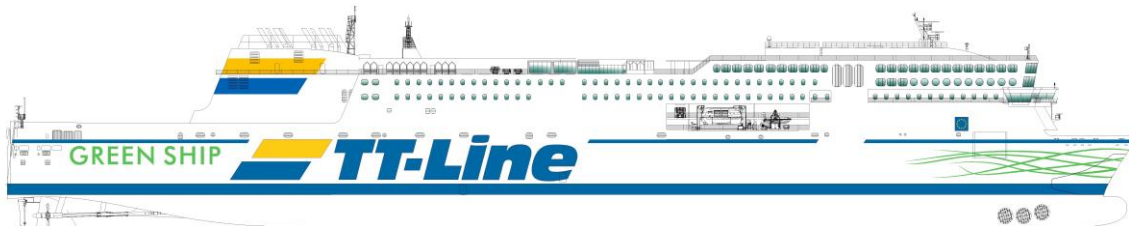


Bild 2: TT-Line bestätigt Auftrag für Erweiterung der Green Ship 2.0-Flotte um zweiten Batterie-Hybrid-LNG-Neubau der nächsten Generation.

### **Neue Schiffsgeneration setzt Maßstäbe für nachhaltige Schifffahrt**

Zukunftsorientiert investiert TT-Line weiter in moderne Schiffstechnologie. Nach der Ankündigung des ersten Green Ship 2.0 Ende 2025 bestätigt TT-Line nun den Auftrag für ein zweites Schiff derselben Baureihe (Schwesterschiff). Gemeinsam markieren die beiden LNG-Hybridfähren der nächsten Generation einen weiteren bedeutenden Meilenstein in der langfristigen Flottenerneuerungs- und Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens.

Jedes Schiff wird für bis zu 1.000 Personen ausgelegt sein. Die Frachtkapazität steigt auf 5.400 Lademeter pro Schiff, sodass TT-Line der wachsenden Nachfrage nach effizienten und nachhaltigen Güter- und Passagierverkehren auf der Ostsee gerecht werden kann.

Beide Green Ships 2.0 werden mit einem hochmodernen LNG-Hybridantrieb und einem LFP-Batteriespeichersystem mit einer Kapazität von 5,5 bis 10 MWh ausgestattet. Die Schiffe sind bereits für eine weitere Elektrifizierung vorbereitet und können künftig mit zusätzlicher Batteriekapazität vollständig elektrisch betrieben werden.

Das Batteriesystem ermöglicht einen geräuschlosen und emissionsfreien Betrieb während Hafenziegezeiten und Manövern. In Kombination mit moderner Hybridtechnologie und leistungsfähigen Landstromanschlüssen werden der Energieverbrauch und die Emissionen reduziert sowie die betriebliche Effizienz und Flexibilität weiter gesteigert.

Die neue Schiffsgeneration baut auf den Erfahrungen mit den Green Ships Nils Holgersson und Peter Pan auf und setzt neue Maßstäbe hinsichtlich Umweltschutz, Energieeffizienz und Passagierkomfort. Insgesamt 300 moderne Kabinen, darunter neue Konzepte für Familien, Paare und Berufskraftfahrer, großzügige öffentliche Bereiche sowie erweiterte Gastronomie- und Aufenthaltsangebote sorgen künftig für noch mehr Komfort an Bord. Ergänzt wird das Angebot durch familienfreundliche Einrichtungen, einen Wellnessbereich sowie einen neugestalteten Außendeckbereich mit Spielplatz und Hundebereich.



Bild 3: TT-Line setzt sein Engagement für nachhaltige Mobilität auch 2026 als offizieller Partner des UNESCO World Engineering Days für nachhaltige Entwicklung fort.

### **Partnerschaft mit dem UNESCO World Engineering Day für nachhaltige Entwicklung verlängert**

TT-Line wird sein Engagement als offizieller Partner des UNESCO World Engineering Days für nachhaltige Entwicklung auch im Jahr 2026 fortsetzen. Damit unterstreicht das Unternehmen die Bedeutung technischer Innovationen und nachhaltiger Infrastruktur für die Erreichung der globalen Nachhaltigkeitsziele.

Im Fokus stehen dabei insbesondere intelligente Technologien zur Effizienzsteigerung, digitale Lösungen für nachhaltige Transportketten, moderne LNG- und Bio-LNG-Technologien sowie die Weiterentwicklung der Landstromversorgung.

Mit der erneuerten Partnerschaft setzt TT-Line ein weiteres Zeichen für eine innovative, verantwortungsvolle und nachhaltige Zukunft der Schifffahrt.

#### **Links**

<https://www.ttline.com/de/>

<https://www.ttline.com/de/ttline/nachhaltigkeit/co2/>

<https://www.ttline.com/de/ttline/unesco-wed/>

<https://www.ttline.com/de/ttline/nachhaltigkeit/landstrom/>

<https://www.ttline.com/de/ttline/presse/pressemitteilungen/Neubau2.0>

<https://www.ttline.com/en/freight/intermodal-transport/>



**Pressekontakt:**

TT-Line GmbH & Co. KG

Zum Hafenplatz 1, 23570 Lübeck-Travemünde

<http://www.ttline.com>, E-Mail: [pr@ttline.com](mailto:pr@ttline.com)

*TT-Line bietet das dichteste Direktliniennetz nach Südschweden. Mit bis zu 24 Abfahrten täglich und einer Flotte von neun Schiffen verbindet TT-Line die deutschen Ostseehäfen Travemünde und Rostock, den polnischen Hafen Świnoujście sowie die litauische Hafenstadt Klaipėda mit den schwedischen Häfen Trelleborg und Karlshamn. Das Unternehmen ist Marktführer im Passagier- und Frachtverkehr zwischen Schweden und dem europäischen Festland. Seit 1962 verbindet TT-Line Schweden mit dem Kontinent.*